Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Rorschacher Neujahrsblatt**

Band (Jahr): **87 (1997)**

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Rorschacher Neujahrsblatt 1997
87. Jahrgang

Herausgeber, Gestaltung und Druck:
E. Löpfe-Benz AG
Druck- und Verlagshaus, Rorschach

Inhalt

Umschlagbild
Rorschach – Pfarrkirche St.Kolumban –
Tor zur Seelenkapelle – 1860
Aquarellierte Zeichnung von Joseph Martignoni

Joseph Reinhard Weber
Stadt und Bezirk Rorschach
in alten Ansichten
Zweite Ergänzung zum Inventar
der Druckgraphik bis um 1900
Seite 3

Dr. René Strasser
Die Stadt als Landschaft
Seite 33

Hans Huber-Anderes
Rorschacher Stadt- und Regionalchronik
Seite 117

Was ist es, was mich traurig stimmt?
Es ist nicht Zukunft, nicht Erinnerung,
Es ist die Glocke in der Dämmerung,
die jeden Funken Zeit vergänglich schwingt
und mit der Zeit verklingt. –

Was ist es, was mich traurig stimmt?
Es ist nicht Zukunft, nicht Erinnerung,
Es ist ein Tropfen aus der Dämmerung,
der machtlos in der Flut der Welt ertrinkt
und mit der Zeit verrinnt. –

Sabina Alther